

Väter setzen Ziele

Als sozial engagierte Väter möchten wir hier in Kassel und Umgebung Partner für Väter und deren Kinder sein.

Die Vätergruppe Kassel ist ein gemeinnütziger Verein und Träger der freien Jugendhilfe.

Unser Ziel ist es, ein zeitgemäßes Vaterbild für alle Väter aufzuzeigen; für Väter, die ihre Rolle aktiv in der Familie wahrnehmen möchten und für Väter in Trennungs- und Scheidungssituationen.

Außerhalb dieser Veranstaltungsreihe bieten wir moderierte Gesprächsrunden für getrennt lebende Väter sowie eine Gruppe für Väter in der Elternzeit/ Teilzeitbeschäftigung an.

Des Weiteren sind wir Initiator und Träger der Initiative Begleiteter Umgang (IBU).

Haben Sie Interesse an unserer Arbeit, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Infos erhalten Sie unter:

Infon: 0561 70045801

Mail: kontakt@vaetergruppe-kassel.de

Internet: www.vaetergruppe-kassel.de

... in Zusammenarbeit mit dem
Evangelischen Forum Kassel,
der Evangelischen Familienbildungsstätte Kassel,
Café Brückenschlag sowie der
Volkshochschule Landkreis Kassel

Vätergruppe
Kassel



Kinder, Kinder...

Sie fordern uns, sie brauchen uns!



**Eine Veranstaltungsreihe
nicht nur für Eltern...**



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

Kinder können sich nicht aus-suchen, wo und unter welchen Umständen sie ihre ersten Lebensjahre verbringen. Aber Kinder haben ein Recht darauf, dass ihnen möglichst viel

Positives widerfährt und sie in verlässlichen Strukturen aufwachsen.

Wenn Eltern oder Lebensgemeinschaften scheitern, hat dies für beide Partner einschneidende Konsequenzen, insbesondere wenn gemeinsame Kinder aus der Partnerschaft hervorgegangen sind. Dabei verlieren Kinder oft nach der Trennung den Kontakt zu ihren Vätern. Die Vätergruppe Kassel e. V. hat sich zum Ziel gesetzt, ein zeitgemäßes Vaterbild aufzuzeigen, um dem Vorurteil entgegenzuwirken, das ein Bild der Väter zeigt, die ihren Unterhaltspflichten nicht nachkommen oder sogar den Kontakt zu den Kindern abbrechen. Dies finden wir oft in unserer Gesellschaft, aber eben nicht ausschließlich. Mit Ihrer Arbeit unterstützen Sie Väter, eine eigene Bindung und Beziehung zu ihren Kinder während der Trennung oder danach lebendig und verantwortungsvoll zu gestalten. In moderierten Gesprächen bieten Sie getrennt lebenden Vätern eine zentrale Stütze bei der Wahrnehmung ihrer aktiven Vaterrolle. Zum Wohle der Kinder unterstützen Sie damit den Kontakt zu beiden Elternteilen.

Ich begrüße in diesem Zusammenhang auch Ihre Initiative „Begleiteter Umgang“. Sie ermöglichen den Kindern in geschütztem und neutralem Raum den Kontakt zum getrennt lebenden Elternteil und ermöglichen dadurch Beziehungsaufnahme. Selbsthilfegruppen wie die Vätergruppe leisten in diesem Bereich eine wichtige Aufgabe in Kassel und sind damit verlässliche Kooperationspartner des Jugendamtes in Kassel.

In Ihrer Veranstaltungsreihe „Kinder, Kinder...“ bieten Sie Eltern und Interessierten ein umfassendes und vielfältiges Fortbildungsprogramm.

Ich danke Ihnen und allen beteiligten Partnern für die geleistete Arbeit, wünsche gutes Gelingen mit der Veranstaltungsreihe 2005 und eine erfolgreiche Fortsetzung Ihrer Arbeit.

Anne Janz
Dezernentin für Jugend, Schule Frauen und
Gesundheit der Stadt Kassel



Dumme Jungen? Schlaue Mädchen? Zum Umgang und zur Arbeit mit beiden Geschlechtern in der Schule

Vortrag zur Geschlechterproblematik in der Schule, u.a. in Anlehnung an das von Uli Boldt verfasste Buch „Ich bin froh, dass ich ein Junge bin“; anschließende Diskussion.

Referent: Uli Boldt, Lehrer und Autor, Bielefeld
Termin: Do. 14.04.2005, 19.30 Uhr, 3,- €



Kinder brauchen Grenzen

Praktische Hilfen beim Umgang mit den „lieben Kleinen“

Vortrag und Diskussion

Referentin: Claudia Zahn, Leiterin der Ev. Familienbildungsstätte Kassel
Termin: Di. 19.04.2005, 19.30 Uhr, 3,- €



Kinder, Kinder ...!

Bewältigung familiärer Armut

Kinderarmut gilt als sozialpolitischer Skandal, der eine große Publikationsfülle hervorgerufen hat. Vor dem Hintergrund der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe wird eine weitere dramatische Zunahme prognostiziert.

Vortrag mit anschließender Podiumsdiskussion, ua. mit VertreterInnen von Jugendamt, Sozialamt und der Agentur für Arbeit.

Einführendes Referat: Prof. Dr. Ronald Lutz,
 Fachhochschule Erfurt,
 Bereich Sozialwesen

Termin: Di. 03.05.2005, 19.30 Uhr



Hau ab, ich will dich nie mehr sehen!

Eltern-Kind-Entfremdung nach Trennung und Scheidung - das PAS-Syndrom

Lesung mit Gabriele ten Hövel, Dipl. Politologin und Autorin, Hamburg

Termin: Do. 12.05.2005, 19.30 Uhr, 3,- €



Wenn Väter wollen, aber nicht dürfen Erfahrungen mit dem Begleiteten Umgang

Vortrag mit anschließender Podiumsdiskussion, u.a. mit Dr. Klar, Psychologischer Gutachter und VertreterInnen von Jugendamt und Familiengericht

Einführendes Referat: Edmund Faust, Arzt und Psychotherapeut; Leiter der Initiative Begleiteter Umgang (IBU), Kassel

Termin: Do. 19.05.2005, 19.30 Uhr



Ich hab euch beide lieb!

Wie Eltern zum Wohle der Kinder kooperieren können

Vortrag und Diskussion

Referent: Ulrich Severin, Dipl. Pädagoge, Marburg

Termin: 24.05.2005, 19.30 Uhr, 3,- €

Diese Veranstaltungen finden im Evangelischen Gemeindezentrum am Lutherplatz, in Kassel statt.



Aktivangebote (nicht nur) für Väter und ihre Kinder

Auf nüchternen Magen ...

Ein „Vater-Kind-Frühstück“, mit Spiel, Spaß, Gesprächen... im Café Brückenschlag, Kassel

Termin: Sa. 16.04.2005, 10.00 Uhr

Anmeldung + Infos: 0561 526237

Väter und Kinder unter Tage

Väter und Kinder unternehmen am „Vatertag“ gemeinsam eine Exkursion ins Besucherbergwerk Borken.

Termin: Do. 05.05.2005 (Himmelfahrt)

Anmeldung + Infos: 0561 526237 und
 0171 4351286

Pedalenritter (In Koop. mit der vhs Landkreis Kassel)

Eine Radtour für Kinder, Väter und Mütter entlang der Fulda, Weser und Diemel.

Termin: 27.05 - 29.05.2005

Anmeldung + Infos: 05671 80012226